

Master- oder Bachelor-Arbeit (Statistik oder Data Science)

Thema: Datenkompetenzen der Studierenden der TU Dortmund

Datenkompetenz oder Data Literacy gilt als Schlüsselkompetenz des 21. Jahrhunderts. Die Inhalte reichen dabei über den kompletten Zyklus der Wertschöpfung aus Daten, also von der Beschaffung von Daten und deren Auswertung über die Interpretation von Datenprodukten bis hin zum datengestützten Handeln. Wesentlich für Data Literacy sind dabei nicht nur die Fähigkeiten bzgl. Datenauswertungstechniken sondern auch ein kritischer Blick auf den gesamten Prozess mit Fragen zu Datenrecht und –ethik aber auch zu Themen der Nachhaltigkeit im Sinne des Forschungsdatenmanagements. An der TU Dortmund wird im Rahmen des Projekts Data Competence Network (DaCoNet) ein Konzept entwickelt, um möglichst vielen Studierenden der TU-Dortmund Datenkompetenzen zu vermitteln. Insbesondere geht es dabei auch um Studierende traditionell eher datenferner Fächer.

Um die Situation bezüglich Datenkompetenzen an der TU besser einschätzen zu können, wollen wir einen Studierenden-Fragebogen zu diesem Themenbereich entwickeln und erproben. In einem zweiten Schritt soll dann eine Erhebung unter Studierenden der TU Dortmund durchgeführt werden.

Inhaltlich bezieht sich der Fragebogen einerseits auf die Selbsteinschätzung in Bezug auf Datenthemen, andererseits sollen auch einige Items enthalten sein, die Wissen und Fähigkeiten beispielsweise zur Interpretation von Kennzahlen oder Visualisierungen abfragen.

Dortmund Data Science Center, Projekt Data Competence Network
Ansprechperson: Dr. Henrike Weinert, henrike.weinert@tu-dortmund.de